



Februar/März 2021

Noch keine Entwarnung für die Kunst.

"Vorhersagen sind schwierig, vor allem, wenn sie die Zukunft betreffen." Dieses Karl Valentin (aber auch anderen) zugeschriebene Zitat ist leider in der Corona-Krise wieder besonders aktuell. Gegenwärtig steht das öffentliche Leben wieder still und auch das Kulturforum muss auf sein gewohntes Programm verzichten.

Täglich schwieriger wird die Lage für die Kultur, die im Sinne des Wortes von dem Kontakt mit ihrem Publikum lebt. Daher wollen wir mit

Martin Rabanus, dem kulturpolitischen Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion darüber sprechen, was die Politik tun kann, um den tausenden Menschen zu helfen, die allein in Berlin kulturell tätig sind. Dabei interessiert auch immer mehr, was nach der Krise geschieht, wenn sich das kulturelle Leben wieder in Gang setzen soll.

Das neue Jahr verschont die Gesellschaft nicht mit Zumutungen. Es liegt am Ende aber bei uns allen, beizutragen, die Krise zu beenden.

Glückwünsche an den neuen SPD-Landesvorstand

Der Vorstand des Kulturforums hat den beiden neuen Vorsitzenden der Berliner SPD, Franziska Giffey und Raed Saleh wie auch allen Mitgliedern des Landesvorstandes zu ihrer Wahl gratuliert. In seinem Schreiben plädiert das Kulturforum dafür, die Unterstützung von Künstlerinnen und Künstlern in der Coronakrise und darüber hinaus zu einem Thema im Wahlkampf zu machen. Darüber hinaus macht sich das Kulturforum für die Förderung von Kulturaktivitäten unter Corona-Bedingungen und für eine Debatte zur Kultur der Auseinandersetzung in der Gesellschaft stark. Hierzu hat das Kulturforum seine Zusammenarbeit und Unterstützung angeboten.

Mitgliederversammlung des Kulturforums diesmal online

Wegen der coronabedingten Beschränkungen hat der Vorstand des Kulturforums beschlossen, die jährliche Mitgliederversammlung nicht zu verschieben, sondern in diesem Jahr ausnahmsweise online stattfinden zu lassen.

Die Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, 10. Februar, um 19 Uhr statt. Die Einladungen werden in den nächsten Tagen bei allen Mitgliedern eintreffen. Dort wird auch der Zugangslink enthalten sein und das Verfahren erläutert.

Wenn es Rückfragen gibt bitte per Mail unter post@kultur-in-berlin.com oder telefonisch bei Joachim Günther unter 0151-65175675 melden.

Kultur in der Coronakrise und danach

Online-Gespräch mit Martin Rabanus, MdB
Kulturpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion



Foto: DBT/von Saldern

Die Corona-Krise verschärft täglich die Situation für weite Bereiche von Kunst und Kultur und bedroht künstlerische Existenzen, Projekte und Institutionen.

Was kann Politik in dieser Situation tun? Und vor allem: Wie soll, wie kann es danach weiter gehen?

Dienstag, 26.1., 19 Uhr über Zoom

Zugangslink:

<https://us02web.zoom.us/j/3752827943?pwd=WThnVDRFV0xvWVJvVjJTWVwNtNmPSdz09>

kultur | **forum**

Kulturforum Stadt Berlin der Sozialdemokratie e.V.

JOUR FIXE

KULTUR SCHAFFT DEMOKRATIE!

EINLADUNG

Diskussionsreihe der Grundwertekommission der SPD und des Kulturforums der Sozialdemokratie



Foto: [wikipedia.org](https://de.wikipedia.org/wiki/Ingo_Schulze)

[Hier geht es zur Youtube-Live-Übertragung](#)

Zum öffentlichen Auftakt unserer neuen Diskussionsreihe wird der Schriftsteller **Ingo Schulze**, dessen Roman „Die rechtschaffenen Mörder“ im letzten Jahr für den Preis der Leipziger Buchmesse nominiert war, in einem Impuls über die politische Verantwortung des Autors sprechen. Gibt es den politischen Gegenwartsroman? Wieweit soll der/die Autor*in auch als Bürger*in die Stimme erheben? Braucht das gesellschaftliche Gespräch die Autor*innen als besonderen Seismograph der Verhältnisse?

Programm

Impuls von **Ingo Schulze**.

Prof. Dr. Gesine Schwan
(Vorsitzende der Grundwertekommission der SPD) und

Dr. Carsten Brosda
(Vorsitzender des Kulturforums der Sozialdemokratie) werden auf

Ingo Schulze antworten und mit ihm diskutieren, bevor die Debatte geöffnet wird.

Jörg Bong, Autor und Publizist sowie ehemaliger Geschäftsführer des S. Fischer Verlags wird in die Veranstaltung einführen und das Gespräch moderieren.

Mitglied werden im Kulturforum!

Das Kulturforum Stadt Berlin der Sozialdemokratie e.V. ist ein gemeinnütziger Verein. Die Mitgliedschaft im Kulturforum ist nicht an die Mitgliedschaft in der SPD gebunden.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich € 50,--, ermäßigt € 30,--. Das Eintrittsformular befindet sich auf unserer Website (www.kultur-in-berlin.com) im Menü "Verein".

Der Newsletter kann unabhängig von der Mitgliedschaft unter post@kultur-in-berlin.com bestellt werden.

Impressum

Kulturforum Stad Berlin der Sozialdemokratie e.V.

c/o Joachim Günther, Berolinastr. 6, 10178 Berlin

Mail: post@kultur-in-berlin.com

Homepage: www.kultur-in-berlin.com

Vors.: Joachim Günther

Stellv. Vorsitzende: Brigitte Lange, Ulrich Horb

Schatzmeisterin: Katarina Sühlo

Schriftführerin: Dorothee Mortensen

Beisitzer*innen: Erdmute Carlini, Max. E. Neumann, Klaus-Jürgen Scherer, Winfried Sühlo